

21.03.2016

PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG DURCH KULTURELLE BILDUNG

Daher wurde das Projekt „Kulturelle Vermittlung“ in das Schulprogramm aufgenommen, indem es zur Begründung heißt: „Das übergeordnete Ziel der kulturellen Vermittlung besteht darin, jeder Schülerin und jedem Schüler – unabhängig von sozialer Position oder dem Bildungshintergrund der Eltern – einen Zugang zu künstlerischen Ausdrucksformen und damit die Teilhabe am kulturellen Leben zu eröffnen. In unserer schnelllebigen Konsum- und Medienwelt mit ihrer Flut von Eindrücken, Informationen und Bildern bieten kulturelle Begegnungen die Möglichkeit, den Selbstfindungsprozess voranzutreiben, indem man sich mit den unterschiedlichen Künsten auseinandersetzt.“

Der Prälat-Diehl-Schule ist es daher wichtig, alle Schülerinnen und Schüler im Verlauf ihrer Schulzeit in verbindlicher Weise an wesentliche kulturelle Institutionen heranzuführen, sodass sie Freude an der Begegnung mit dem Theater, der Musik und der bildenden Kunst finden können und diese kulturellen Erlebnisse als Bereicherung erfahren und möglicherweise positiv in ihr zukünftiges Leben integrieren. Als zentrale pädagogische Ziele werden dabei die Aneignung kultureller Werte, das Kennenlernen kultureller Traditionen sowie eine Förderung des Austausches über kulturelle Ereignisse in der Schule und im Elternhaus angesehen.

Inhaltlich umfasst das Projekt momentan einen gemeinsamen Besuch einer Theaterinszenierung im Staatstheater Darmstadt durch alle fünften Klassen. Diese Kooperation wird durch den Besuch eines Jugendkonzertes vertieft. Mit einer Führung zum Thema „Menschenbilder“ durch die Gemäldegalerie „Städel“ in Frankfurt am Main lernen die Kinder im siebten Schuljahr ein berühmtes Kunstmuseum der Region kennen. Eine Besonderheit dieses kulturellen Projektes ist darin zu sehen, dass die Schülerinnen und Schüler der drei Jahrgänge von einem Elternteil und den Fachlehrerinnen und Fachlehrern der Fächer Deutsch, Musik und Kunst des jeweiligen Jahrgangs begleitet werden. Damit diese Teilnahme überhaupt ermöglicht werden kann, finden alle Veranstaltungen an Sonntagen statt. Das Zusammenwachsen der Schulgemeinde und das steigende Interesse an kulturellen

Erlebnissen sind bereits zu beobachtende positive Ergebnisse der gemeinsamen kulturellen Aktivität.

In den kommenden Jahren soll daher das Projekt „Kulturelle Vermittlung“ in der Mittelstufe weiter konsolidiert und ausgebaut werden. Das bereits bestehende intensive kulturelle Angebot in der Oberstufe bietet den Schülerinnen und Schülern u.a. die Gelegenheit eines Opern- und Theaterabonnements im Staatstheater Darmstadt, das ebenfalls von Lehrerinnen organisiert und begleitet wird.

Ullabritta Deutsch, Eva Maria Hofmann